

Nr. 88 05.11.2011

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!

Wenn die Herbstferien vorbei sind, wird es für die meisten Schülerinnen und Schüler spannend: Eine Flut von korrigierten Klassenarbeiten und Klausuren ergießt sich von den Lehrerschreibtischen zurück in die Schülerhände. Hoffentlich hatten alle einen guten Start! Wer mit seinen Ergebnissen zufrieden ist, sollte sich nicht beruhigt zurücklehnen, sondern dies als Ansporn für die nächste Runde der Arbeiten sehen. Wer mit seinen Ergebnissen unzufrieden ist, sollte genau darüber nachdenken, wo die Ursachen für das enttäuschende Abschneiden liegen. War es die eigene Faulheit? Das kann man ändern! War man fleißig in der Vorbereitung und hat trotzdem nicht das gesteckte Ziel erreicht? Dann sollte man seine Lehrerin oder seinen Lehrer ansprechen, um sich für die nächsten Klassenarbeiten und Klausuren beraten zu lassen.

Was hat sich in den Ferien am Stoppenberg getan? Eine ganze Menge: Ein neuer Unterrichtsraum entsteht neben dem MLB2, die Baustelle wird uns noch ein paar Wochen erhalten bleiben. Ein neues Schließsystem ist in allen drei Schulen des Schulzentrums eingebaut worden. Näheres wird weiter unten erläutert. Außerdem waren die Dachdecker aktiv, die Steuerung der Verdunkelung im Bereich des Neubaus wurde eingebaut und eine Reihe von Reparaturen wurde durchgeführt.

Also: Unsere Schule ist bereit für eine neue Runde nach den Herbstferien! Viel Spaß dabei!

Grüße vom Stoppenberg

Rüdiger Göbel, Schulleiter

Neue Schließanlage: Sicherheitsschließung

Die neue Schließanlage, die im Laufe der Herbstferien im Schulzentrum eingebaut worden ist, berücksichtigt allerneueste Erkenntnisse im Bereich der Sicherheit an Schulen. Sämtliche Türen sind mit sogenannten Sicherheitsschließungen ausgestattet worden, das heißt, man kann eine jede Tür von innen durch einen Drehknopf verschließen, auch wenn man keinen Schlüssel zur Hand hat. Von außen ist sie dann nur mit einem Schlüssel zu öffnen.

Dies ist im Falle von Sicherheitsstörungen von allergrößter Bedeutung. Sollte in einem Amokfall in einem Raum eine Schülergruppe sein, kann diese sich, ohne dass ein Lehrer in der Nähe ist, in diesem Raum einschließen und die sichere Ecke aufsuchen. Dies war bei unserem alten Schließsystem nicht möglich, denn die Türen konnten nur mit Hilfe eines Schlüssels verschlossen werden.

Ich glaube, dass wir auf diese Weise einen wichtigen Schritt zur Sicherheit im Schulzentrum absolviert haben, ich hoffe jedoch gleichzeitig, dass diese Sicherheitsschließung niemals zum Einsatz kommen muss.

Neue Schließanlage: Blöde Scherze unerwünscht!

Natürlich können besondere "Spaßvögel" im Schulalltag durch die Sicherheitsschließung ihre Mitschülerinnen und Mitschüler durch ein kurzes Drehen am Drehknopf aus dem Klassen- oder Unterrichtsraum aussperren und auf diese Art und Weise einen "tollen Scherz" verursachen. Ha, ha, ha! Ich hoffe sehr, dass sich diese "Scherze" in Grenzen halten und jede Schülerin und jeder Schüler in dem Bewusstsein, wofür die Anlage in dieser Form eingebaut worden ist, vernünftig mit ihr umgeht.

Neue Schließanlage: Klassenraumschlüssel werden ausgeteilt

Ein weiterer Vorteil unserer neuen Schließanlage ist das Vorhandensein von einzelnen Klassenschlüsseln, die wir an jeweils einen Schüler oder eine Schülerin der Klasse ausgeben werden, die für ihre Klasse den Schließdienst übernimmt. Konkret bedeutet dies, dass die Schülerin bzw. der Schüler den Schlüssel morgens im Schülerbüro abholt und den Tag über bei sich trägt und ihn erst vor Verlassen des Schulgebäudes wieder im Schülerbüro zurückgibt.

Während des Tages sorgt der Schließdienst dafür, dass der Klassenraum immer dann abgeschlossen wird, wenn die Klasse in einem Fachraum oder aber beim Mittagessen oder außerhalb des Schulgebäudes ist. Auf diese Art und Weise sollen Diebstähle, die in der Vergangenheit immer wieder aufgetreten sind, endlich aufhören. Die Einzelheiten zum Schließdienst werden wir im Verlauf der ersten Schulwochen klären. Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer werden die Organisation in ihrer Klasse übernehmen.

Für die Oberstufe gilt, dass es keinen Schließdienst gibt. Aufgrund der Organisation des Unterrichtes in wechselnden Kurszusammensetzungen ist dies nicht möglich.

Sankt Martin im Schulzentrum

Am 11.11. ist es soweit: Die traditionelle gemeinsame Feier der Klassen 5 anlässlich des Sankt Martins Festes findet statt. Um 8.20 Uhr beginnt in der Aula ein gemein-samer Wortgottesdienst aller Schülerinnen und Schüler, die am Schulzentrum eine Klasse 5 besuchen. Die Fachlehrerinnen und Fachlehrer, die normalerweise zu dieser Zeit in den Klassen 5 Unterricht hätten, begleiten ihre Klassen in die Aula. Auch alle anderen Lehrerinnen und Lehrer, die keinen Unterricht haben, sind herzlich zur Teilnahme an der Feier eingeladen.

Erprobungsstufenkonferenzen finden statt

In den nächsten Tagen finden die ersten Erprobungsstufenkonferenzen für unsere Jahrgangsstufe 5 statt. Das bedeutet, dass sich die Lehrerinnen und Lehrer die in der Klasse unterrichten, gemeinsam mit der Schulleitung und dem Schulsozialarbeiter zusammensetzen, um ihre Erfahrungen mit unseren neuen Fünftklässlern auszutauschen. Über jeden einzelnen Schüler wird gesprochen. Häufig wird unsere Bilanz durchweg positiv sein, manchmal werden jedoch auch unterstützende Maßnahmen vereinbart bzw. Elternkontakte vorbesprochen.

Zu dieser ersten Erprobungsstufenkonferenz sind auch Lehrerinnen und Lehrer der ehemaligen Grundschulen eingeladen, denen es darauf ankommt zu wissen, was aus ihren Schützlingen an der weiterführenden Schule wird. Bis zum Ende der Erprobungsstufe, also bis zum Ende der Jahrgangsstufe 6, finden verpflichtend acht solcher Erprobungsstufenkonferenzen statt.

Unsere Kolleginnen und Kollegen haben sich darauf geeinigt, dass zwischen den vorgeschriebenen Erprobungsstufenkonferenzen weitere sogenannte Team-Besprechungen stattfinden. Auf diese Art und Weise soll die Zusammenarbeit der Lehrerinnen und Lehrer in einer Klasse weiter intensiviert werden.

Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde und Förderer

Erinnert sei hier noch einmal an die Jahreshauptversammlung der Freunde und Förderer, die am Donnerstag, den 10. November 2011, um 19.00 Uhr bis 19.30 Uhr im Speisesaal stattfindet. Die Tagesordnung, besonders jedoch der Antrag auf Satzungsänderung, ist in den vergangenen beiden Newslettern als Anhang erschienen und wurde sämtlichen Mitgliedern des Fördervereins per Post zugesendet. Über ein zahlreiches Erscheinen würde sich der Vorstand der Freunde und Förderer freuen.

Schulpflegschaft tagt

Am kommenden Donnerstag, den 10. November 2011, trifft sich um 19.30 Uhr im Musiksaal das höchste Mitwirkungsgremium der Elternvertreter, die Schulpflegschaft. Die gewählten Vertreterinnen und Vertreter der Klassen- und Jahrgangsstufenpflegschaften beraten über Anregungen aus der Elternschaft sowie einige Anträge der Lehrerkonferenz, die der Schulkonferenz zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Herzlich willkommen am Stoppenberg

Unser Team bekommt weitere Verstärkung: Frau Inna Fischer wird ab sofort in den Bereichen Französisch und Musik unser Kollegium verstärken. Schwerpunktmäßig wird ihr Einsatz in Lernzeiten, im Bereich der individuellen Förderung sowie unterstützend in den Stoppenberger Chören erfolgen. Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit Frau Fischer. Herzlich willkommen am Stoppenberg!

Online-Terminbuchung für den Elternsprechtag am 23. November startet

Ab Mittwoch, den 9. November, 9 Uhr können Sie wieder wie gewohnt über unser EST-Online-System Ihre Termine für den anstehenden Sprechtag buchen. Sollten Sie noch keinen Zugang zum System haben, denken Sie daran, diesen rechtzeitig vor Start des Buchungsmoduls ebenfalls online über unsere Website (Menupunkt EST-Online) zu beantragen.

Nicht vergessen: Das Musicality-Wochenende naht!

Sicher ist der Termin längst in allen Terminkalendern eingetragen worden, aber zur Sicherheit noch ein Hinweis: Die Musicalities haben in den Ferien geprobt, geprobt, geprobt, denn am ersten Wochenende nach den Herbstferien gibt es zwei Aufführungen von "Raise Your Voice". Samstag um 19.00 Uhr und Sonntag um 16.00 Uhr verwandelt sich unsere Aula in ein Musical-Theater! Hereinspaziert!

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Wie gewohnt wird jede Veränderung des Kalenders gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren. http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf

Herausgeber: Gymnasium am Stoppenberg Tagesheimschule des Bistums Essen R. Göbel OStD i.K., Schulleiter Im Mühlenbruch 49/51 45141 Essen Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3 Fax: 0201-83100-42

Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de www.gymnasium-am-stoppenberg.de